

(Read free ebook) Australien? Australien!: Ein Roadmovie

Australien? Australien!: Ein Roadmovie

Von Tino Schrödl, Ulf Keyenburg
audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #362581 in eBooksVerffentlicht am: 2014-07-18Erscheinungsdatum: 2014-07-18File Name: B00MTX780G | File size: 76.Mb

Von Tino Schrödl, Ulf Keyenburg : Australien? Australien!: Ein Roadmovie before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Australien? Australien!: Ein Roadmovie:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ich komme um vor Neid und was macht Meo?Von Sandra BuschDieses Buch habe ich aus verschiedenen Grnden gelesen.

Erstens fand ich Titel und Cover witzig. Zweitens finde ich Australien toll und möchte un-be-dingt mal dorthin. Drittens mag ich solche Roadmovies per se gerne. Und viertens ist mein erklärtes Ziel derzeit: weg hier! Und sei es nur mit einem Buch. Genau damit hängt es zusammen, dass ich mich anfangs mit Meo und seiner Einstellung sehr schwer getan habe. Es ist für mich stumpf nicht nachvollziehbar, dass jemand, dem die Chance geboten wird, für eine Zeit nach Australien zu gehen, dankend und sogar ziemlich panisch abwinkt. Weiterhin habe ich bei den Teenie Meo allgemein den Kopf geschüttelt. Ein Fnfzehnjähriger, der am liebsten zuhause rumsitzt, der ständig Panik vor Krankheiten hat, der Veränderungen generell nicht mag. Das einzig teeniemige an ihm war, dass er gegen die Pläne seiner Eltern bockt. Ich musste sogar seinem Vater recht geben als der ihn als Pfeife bezeichnet. Es stimmt ganz einfach. Natürlich geht es dann doch auf die große Reise. Zum Glück, wie ich fand. Ich fand echt, dass Meo mal einen solchen Donnerwetter braucht. Dass er nicht seinen spiegelnden Kopf durchsetzt und dass er mal merkt, dass es noch etwas anderes auf der Welt gibt als sein sicheres Zimmer. Anfangs strubt er sich natürlich weiter. Und so normal ich das für einen Teenie finde, das heißt nicht, dass ich das okay finde. Ich hätte den Bengel schütteln müssen! Deshalb war bei mir auch eine gute Portion Boshaftigkeit dabei als Meo und Odette plötzlich auf sich gestellt sind. So nach dem Motto: nun sieh mal zu, wie du klar kommst, Junge! Natürlich sind Meo und seine Freundin Odette zunächst restlos berfordert mit der Situation, aber der Wille treibt sie doch voran. Dabei geraten sie in manch seltsame und auch gefährliche Situation, was für Spannung sorgt. Gleichzeitig erfährt man einiges über Land und Leute, was ich ausgesprochen interessant fand. Und ich war -gefährlich hin oder her- neidisch, so neidisch! Ich würde ich für Meos Chance geben! So habe ich Meos und Odettes Erlebnisse nur so aufgesogen und ich bin mir nach diesem Buch umso sicherer, dass ich irgendwann mal nach Australien muss. Soweit man der Ueberreuter Seite entnehmen kann, reist Tino Schrödl gern und viel durch die Welt, deshalb glaube ich ihm seine Beschreibungen. Er schildert Australien und seine Bewohner so anschaulich, dass er einfach dort gewesen sein muss. Und demnach bietet Australien so viel Schnelles. Natürlich macht es Meo nicht gleich zu einem anderen Menschen, dass er sich alleine mit Odette durch Australien schlagen muss, aber nach und nach verändert er sich dann doch. Das fand ich wirklich schön zu verfolgen, und es hat mich in meiner Ansicht bestärkt, dass der Junge solch einen Kulturschock einfach mal brauchte. Gelegentlich hat er zwar mal einen Rückfall, aber er hat nie genug Zeit, um sich wieder total in sein Schneckenhaus zu verkriechen. Genauso gut hat es mir gefallen, wie Odette sich entwickelt. Das Mädchen ist trotz aller Widrigkeiten einfach nur pfeffrig und cool. Von ihr könnte Meo eine ganze Menge lernen. Sie nimmt viele Dinge wesentlich lockerer und hilft Meo aus manchem Tief heraus. Das Ende fällt erfreulicherweise sehr authentisch aus. Alles andere hätte ich nicht geglaubt bzw. als unglaubwürdig rosarot abgetan. Entsprechend war ich froh über diesen Verlauf. Und so wenig ich anfangs mit Meo zurechtkam, ich wäre neugierig darauf, nochmal von ihm zu hören. Meo erzählt seine Geschichte selber und legt dabei einen herrlichen Humor an den Tag, den ich ihm angesichts seines Gehabes nicht zugetraut hätte. Ich habe oft geschmunzelt, gegrinst und manches Mal sogar gelacht. Und wenn sich ein Buch so spaig liest, dann ist es im Nu ausgelesen. Ich habe es als eBook gelesen und die Ziehens für mich -jedenfalls gefühlsmäßig- oft ganz schön. Doch Australien? Australien! hatte ich nach zwei Abenden durch. Das Cover finde ich witzig mit diesem Krokodil-Warnschild. Außerdem ist es mit den knalligen Farben ein echter Hingucker. Fazit: Mit Meo hatte ich lange meine Probleme. Es ist, wie es ist: er ist anfangs tatsächlich eine Pfeife. Zum Glück verändert ihn der Roadtrip durch Australien klar zum Besseren. Dafür sorgen interessante, aufregende und mitunter auch gefährliche Situationen. Das ist spannend und interessant. Man erfährt eine Menge über Australien und die Menschen dort. Zusammen mit der witzigen Erzählweise sorgte das dafür, dass ich das Buch kaum aus der Hand legen konnte. Und ja: wie gerne hätte ich mit Meo getauscht. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Australien Von luna99 Das Buch hat witzige und schrille Charaktere, ist flott geschrieben und lässt sich total schnell lesen. Perfekt, wenn man einfach mal abschalten oder sich nett unterhalten lassen will vor oder nach dem Urlaub! Mitnehmen würde ich es nicht, dafür ist es als Hardcover dann doch zu schwer. Für das heimische Sofa aber bestens geeignet. 4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Australien Von Lesefee80 Ich hatte das Buch ursprünglich für meinen Sohn gekauft, weil wir selber vorhaben, demnächst nach Australien zu reisen. Mit acht Jahren ist er aber wohl noch etwas jung dafür, jedenfalls hat er sich noch nicht so richtig dafür interessiert. So habe ich es selber gelesen und muss sagen, ich habe an vielen Stellen herzlich gelacht. Schnelles Buch, witzige Figuren. Leichte Urlaubslektüre, auch für Erwachsene zu empfehlen. Ich hoffe, dass Sohnemann es in ein paar Jahren selber lesen wird.

Kurzbeschreibung Für den fünfzehnjährigen Meo verlief das Leben bisher recht gemächlich. Damit ist nun Schluss, denn seine Eltern wollen mit ihm eine Rundreise durch Australien unternehmen. Die Reise soll Meo für das Land begeistern, in das seine Eltern bald mit ihm ziehen wollen. Zum Glück hat er seine pummelige Freundin Odette dabei, die ihm mit Rat und Tat zur Seite steht. Dabei bringt sie ihn jedoch mehr als einmal in die Bredouille. Ausgerechnet im Kakadu-Nationalpark verirren sich die beiden auch noch und müssen sich fortan allein durchschlagen - vom ersten Norden Australien bis in den Süden nach Melbourne. Der Trip wird zum Abenteuer ihres Lebens. Kurzbeschreibung Für den fünfzehnjährigen Meo verlief das Leben bisher recht gemächlich. Damit ist nun Schluss, denn seine Eltern wollen mit ihm eine Rundreise durch Australien unternehmen. Die Reise soll Meo für das Land begeistern, in das seine Eltern bald mit

ihm ziehen wollen. Zum Glck hat er seine pummelige Freundin Odette dabei, die ihm mit Rat und Tat zur Seite steht. Dabei bringt sie ihn jedoch mehr als einmal in die Bredouille. Ausgerechnet im Kakadu-Nationalpark verirren sich die beiden auch noch und mssen sich fortan allein durchschlagen - vom uersten Norden Australien bis in den Sden nach Melbourne. Der Trip wird zum Abenteuer ihres Lebens BuchrckseiteAustralien - verlockende Weite, ein Hauch von Abenteuer und das Versprechen von groer Freiheit? Nicht so fr Meo. Der 15-Jhrige liebt sein ruhiges und berschaubares Leben. Als seine Eltern mit ihm demnchst nach Australien ziehen wollen, ist er alles andere als begeistert, lsst sich aber zu einer Rundreise in den Sommerferien berreden. Immerhin, seine pummelige Freundin Odette darf mit! Doch dann verirren sich Meo und Odette im Kakadu-Nationalpark und mssen sich fortan allein vom uersten Norden Australiens bis ganz in den Sden durchschlagen. Das Abenteuer ihres Lebens beginnt.